

## Illugen-Collationen, ein künstlerisches Experiment

Der Porzer Künstler Dieter Broichhagen präsentiert seine Exponate



Faszinierende digitale Kunst von Dieter Broichhagen

(pa) In Troisdorf ist er aufgewachsen, erlernte den Beruf des Starkstromelektrikers, stellte sich den Weiterbildungsmaßnahmen zum Elektrotechniker, wurde arbeitslos aufgrund von Depressionen und Panikattacken. Dieter Broichhagen kämpfte bereits in jungen Jahren gegen

Widrigkeiten des Lebens. Nach der Fertigstellung seines Buchs „Irrfahrt durch die Depression“ machte er die ersten Experimente mit digitalen Fotos für sein Projekt „Illugen-Collationen“. Es ist ein Experiment, eine neue Welt zu kreieren, die zum Teil so aussieht, als wäre es eine

normale Welt. Bei genauer Betrachtung stellt man fest, dass diese so nicht existiert. „Illugen-Collationen“ sind Kunstwerke, bestehend aus Illusionen und Collagen. Es ist die stumme, lautlose Kunst der digitalen Fotografie und ihre anschließende zum Teil nur geringfügige Veränderung mit dem PC. Durch Verdoppelung des Originals, der horizontalen oder vertikalen Spiegelung und der Zusammenfügen beider Fotos zu einem neuen Bild, das nochmals verdoppelt, gespiegelt und zusammengefügt wurde, entsteht die Faszination der Werke des Künstlers. „Das wichtigste ist

das Foto, aus dem dann mein Kunstwerk entsteht“, so erklärt Broichhagen bescheiden seine Arbeitsweise. Sowohl abstrakte wie reale Bilder hat Dieter Broichhagen geschaffen. Sein Archiv füllt inzwischen mehr als 5000 digitale Fotos.

Jürgen Hollstein, Mitglied des Landtags, eröffnete die Ausstellung gemeinsam mit Dieter Broichhagen im CDU-Bürgerbüro vor zahlreichen Gästen. Vom 20. März bis 8. April 2009 sind die Exponate für alle Bürger zu besichtigen. Das Bürgerbüro in Porz-Mitte, Hauptstraße 390 ist von Montags bis Freitags geöffnet von 8.00 bis 17.00 Uhr.